PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 11. Juli 2023

Neapel, Liebe, Barock und Jazz: Das 62. Stresa-Festival feiert die musikalische Vielfalt

Die 62. Ausgabe des Stresa-Festivals wird am Freitag, den 14. Juli, mit einem Konzert des renommierten Jazztrompeters Arturo Sandoval eröffnet. Bis zum 8. September versammeln sich internationale Musiker und weltbekannte Ensembles an den Ufern des Lago Maggiore, um ihr Können zu präsentieren. Die Konzerte finden an verschiedenen malerischen Orten am und um den See herum statt, wobei einige davon unter freiem Himmel stattfinden.

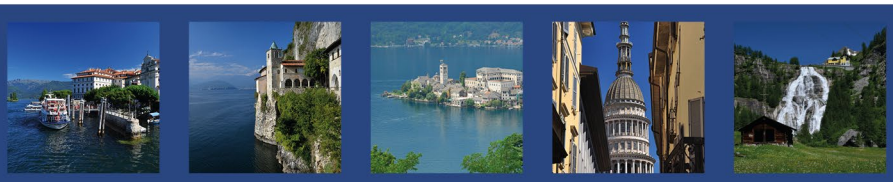
Das 62. Stresa-Festival präsentiert eine reiche musikalische Vielfalt in einer atemberaubenden Umgebung mit nicht weniger als einem Dutzend aussergewöhnlicher Veranstaltungsorte. Jazz erklingt entlang des Lungolago in Stresa und auf der Isola dei Pescatori, der Fischerinsel in der Bucht von Borromeo. Bach-Sonaten verzaubern das Publikum in einem Kloster mit atemberaubender Lage am Seeufer. Barockklänge von Monteverdi erklingen in der Kirche San Leonardo in Verbania. Strawinsky und Prokofjew werden zeitgenössisch auf der Isola Bella neu interpretiert, die wie ein steinernes Schiff aus dem Wasser aufragt. Diese facettenreichen Konzerte bieten den ZuhörerInnen ein unvergessliches musikalisches Erlebnis in malerischer Kulisse.

Am 26. Juli wird das Quintett Billie Brass auf der Isola dei Pescatori unter Beweis stellen, dass die Verschmelzung verschiedener Musikgenres möglich ist und die Grenzen zwischen der "ernsten" klassischen Musik und populären Klängen verschwimmen können. Während ihres Auftritts werden sie das Publikum auf eine fesselnde Reise durch die Musikgeschichte mitnehmen. Die Reise beginnt mit Monteverdis "Toccata dell'Orfea", einer frühen Form der Oper, und führt das Publikum im Verlauf des Abends durch die Werke von Duke Ellington und die mitreissenden Rhythmen des Balkans. Eine musikalische Erfahrung voller Überraschungen und Begeisterung erwartet die ZuhörerInnen.

Das Konzert "Alla Napoletana" (21. August, Stresa Festival Hall) wird das Neapel vergangener Zeiten wieder zum Leben erwecken. Im 17. Jahrhundert war die süditalienische Metropole als Zentrum der Musik bekannt. Die neapolitanischen Konservatorien brachten in der Barockzeit herausragende Musiker und Komponisten hervor, darunter auch die berühmten Kastraten. An diesem Abend wird das Ensemble L'Arpeggiata in der Stresa Festival Hall den Vokalklängen des Frühbarocks huldigen und sie geschickt mit traditionellen neapolitanischen Volksmelodien verbinden. Ein musikalisches Erlebnis, das die faszinierende Geschichte der Musik in Neapel wieder zum Leben erweckt.

Der Ortasee, der an den Lago Maggiore grenzt, bietet eine bezaubernde Kulisse für eine aussergewöhnliche Aufführung von Verdis Oper Rigoletto am 22. und 23. Juli. Der erste Teil der Oper, inszeniert von Gianmaria Aliverta, wird im Park der Villa Bossi in Orta San Giulio stattfinden. Anschliessend werden Künstler und Publikum für den zweiten Teil auf die malerische Klosterinsel Isola San Giulio im Ortasee umziehen und somit eine märchenhafte Umgebung für dieses einzigartige Musikerlebnis schaffen.

Consorzio Maggiore c/o Maggioni Gretz GmbH
Dietrich-Bonhoeffer-Str 3
10407 Berlin
+49 (0)30 44044398
presse@maggioni-gretz.de



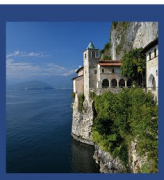
Mit den Stars des Festivals spazieren gehen und plaudern

Auch in diesem Jahr verspricht La Catapulta, ein von dem renommierten Architekten und Designer Michele di Lucchi entworfener Pavillon, einzigartige Klangerlebnisse. Dank seines besonderen Designs und der sorgfältigen Auswahl der Materialien ermöglicht er eine harmonische Fusion der Musik, die im Inneren des Pavillons erklingt, mit den Umgebungsgeräuschen. Während klassische Konzerte auf der Isola Bella stattfinden, verzaubern Jazzkonzerte die Strandpromenade von Stresa. Dadurch entsteht eine fesselnde auditive Symphonie, die sich perfekt mit der umgebenden Atmosphäre verbindet und den ZuhörerInnen ein unvergleichliches Hörerlebnis beschert.

Die bemerkenswerte akustische Wirkung des Pavillons von La Catapulta wird MusikliebhaberInnen angenehm überraschen. Während die Ohren von den Klängen verzaubert werden, bietet sich den Augen ebenfalls ein fesselndes Schauspiel. Bei den Open-Air-Konzerten kann das Publikum das Panorama geniessen, mit dem blau glitzernden See im Hintergrund und den majestätischen Alpengipfeln am Horizont. Dieses umfassende und bezaubernde Erlebnis für die Sinne macht die Konzerte in La Catapulta zu einem unvergesslichen Genuss für die BesucherInnen.

Vollpreiskarten ab 20 Euro

Tickets für das Stresa Festival können auf der Website https://www.stresafestival.eu gebucht werden. Die Preise variieren je nach Veranstaltung und liegen zwischen 20 und 50 Euro. Junge MusikliebhaberInnen unter 26 Jahren erhalten eine bedeutende Ermässigung auf den Eintrittspreis. Zusätzlich haben Interessierte die Möglichkeit, kostenlos an Treffen mit vielen der teilnehmenden Künstler teilzunehmen, ein beliebtes Angebot des Festivals.

In diesem Sommer bietet das Stresa Festival faszinierende Möglichkeiten, um hautnah mit einigen herausragenden Künstlern zu interagieren. Zum Beispiel lädt die renommierte Pianistin Angela Hewitt, eine der bekanntesten Vertreterinnen ihres Fachs, zu einem Spaziergang durch den botanischen Garten der Villa Taranto ein. Für Frühaufsteher bieten Lucienne Renaudin Vary und Félicien Brut ein besonderes Erlebnis auf dem Aussichtsberg Sass dal Pizz im Süden von Stresa. Beim abendlichen Konzert auf der Isola Bella werden die beiden Künstler ein Programm darbieten, das der Liebe gewidmet ist und Stücke von Georges Bizet, Astor Piazzolla, Richard Galliano und anderen beinhaltet. Diese einzigartigen musikalischen Begegnungen versprechen ein unvergessliches und inspirierendes Erlebnis für die BesucherInnen des Festivals.

Consorzio Maggiore c/o Maggioni Gretz GmbH
Dietrich-Bonhoeffer-Str 3
10407 Berlin
+49 (0)30 44044398
presse@maggioni-gretz.de